

Universität zu Köln  
Zentrum für Internationale Beziehungen der Philosophischen Fakultät  
**Narrative Report**  
**ERASMUS+ - Studienaufenthalt**

Name: \_\_\_\_\_  
Studienfächer: Italienisch & Sozialwissenschaften Lehramt Gym/6c  
Studienabschluss: Bachelor

ERASMUS+- Platz wurde vom folgenden Institut der Philosophischen Fakultät vergeben:  
Romanisches Seminar

Gastuniversität/Stadt: Roma, La Sapienza  
Institut Gastuniversität: \_\_\_\_\_

Zeitraum: Wintersemester  Sommersemester  ganzes akademisches Jahr   
18 / 02 / 18 - 20 / 06 / 18 (Tag/Monat/Jahr)

E-Mail-Adresse (freiwillig): \_\_\_\_\_

### 1. Organisatorisches

#### ... an der Gastuniversität:

Gab es eine zentrale Stelle für ERASMUS+-Studierende? Wo?  
Was hat diese Stelle geleistet (Beratung, Hilfe...)?

Es gibt das Erasmus Office, welches persönlich und per Mail berät und die Einführungsveranstaltung leitet. Dann gibt es noch das Erasmus Office der Fakultät "Lettere e filosofia", dort werden Dokumente unterschrieben o.ä.

Gab es Einführungsveranstaltungen (wann/wo)?

Es gibt eine "Welcome Week", welche zeitlich - im Sommersemester - noch in der Klausurenphase oft stattfindet. Ich konnte daher nicht teilnehmen. Für Später - Ankommende gibt es ein "Welcome Meeting" mit den wichtigsten Infos.

Hast du regelmäßig mit unserer nominellen ERASMUS+-Kontaktperson  
Franca Sinopoli (siehe Learning Agreement) zu tun gehabt?  
Oder ist eine andere Person/Institution dafür zuständig? Wer?

Mit prof.ssa Sinopoli hatte ich nur Kontakt wegen der Unterschrift auf dem Learning Agreement. Mehr Infos bekam ich meistens von Claudia Magnani, welche dann aber auch für längere Zeit ausgefallen ist. Dann ist immer noch Fabio Giuffrè aus dem Erasmus office zu erreichen.

Wie lief die Kommunikation mit den Dozierenden (Absprachen über Leistungsnachweise etc.)?

Ich habe mich bei den Dozierenden als Erasmus - Studierende vorgestellt. Leider ist mir niemand entgegengekommen, sodass ich überall gleiche Prüfung und gleiche Lehrere wie die Italiener hatte.

Hattest du einen Sprachnachweis zu erbringen? Wenn ja, welches Zertifikat und welches Sprachniveau?

Nicht gezwungenermaßen. Jede\*r Erasmusstudierende macht einen Sprachkurs mit abschließender Sprachprüfung.

Welche organisatorischen Aufgaben waren in den ersten Tagen an der Gastuni zu erledigen? (Einschreibung, Gebühren, Studierendenausweis etc.)

→ Anmeldung beim Erasmus Office  
→ Beantragen des codice fiscale  
→ Beantragen der "Mensakarte"  
→ Studiausweis + Zugangsdaten InfoStud (wie KLIPS)

... an der Universität zu Köln?

Wie fandest du die Organisation/Beratung durch das ZIB?

Gut. Vor allem die Möglichkeit, alle Erfahrungsberichte einzusehen.  
Außerdem wurde per Mail immer sehr schnell geantwortet.  
Nur die kurzen Sprechzeiten waren manchmal etwas problematisch.

Wie verliefen die Formalitäten im Vorfeld des Auslandsaufenthaltes?

a) ... mit deutschen Institutionen (Auslandsbafög, Versicherung etc.):

Problemlos, sehr schnell.  
Die ein oder andere Institution wollte jedoch Dokumente der Gastuni, welche ich noch nicht hatte und die Gastuni mir auf Nachfrage auch erstmal nicht zuschickte.

b) ... mit der Gastuni (Application, Learning Agreement, Kurswahl etc.):

Sehr kompliziert. Für Absprachen / Unterschriften bezüglich der Learning Agreements muss man mehrere Stunden anfragen. Für Kurse muss man sich nicht anmelden, man



geht einfach hin. Viele Kurse überschneiden sich außerdem.

c) ... mit der Uni Köln (Learning Agreement, Beurlaubung etc.):

Beurlaubung war unkompliziert. Dauert 5 Minuten.  
Die Kommunikation mit meinem Berater wegen des  
Learning Agreements war oft schwierig, da er sehr  
lang braucht, um auf Mails zu antworten.

## 2. Studium

Wie schätzt du das akademische Niveau der Institute ein (Schwerpunkte, Fächerangebot, Organisation, Buchbestand etc.)?

Fachlich wurde in den Literatur- und Didaktikkursen, die ich besucht habe, auf hohem akademischen Niveau gearbeitet. Studierende müssen viel für ihre Kurse lernen. Diese Lektüre ist teilweise schwierig zu beschaffen. Organisatorisch, technisch und didaktisch schätze ich das Niveau eher niedrig ein.

Konntest du problemlos Kurse des Instituts belegen, über welches die Partnerschaft besteht? Konntest du darüber hinaus nach Absprache an einem anderen Institut / einer anderen Fakultät Kurse belegen?

Ja, die Belegung der Kurse war problemlos.

Ich habe keine Kurse an einer anderen Fakultät belegt.

Konntest du alle Lehrveranstaltungen besuchen, die du dir vorher für das Learning Agreement ausgesucht hattest? Wie verlief die Erstellung des Stundenplans?

Nein, ich konnte keinen der Kurse belegen, die ich mir für mein Learning Agreement ausgesucht hatte. Die Erstellung des Stundenplans war etwas komplizierter, da sich viele Kurse überschneiden haben oder nicht zu den Kursen aus meinem Modulhandbuch in Köln passten.

Gab es einen Einstufungstest (sprachlich/fachlich)? Wurdest du in ein Studienjahr eingestuft?

Es gab nur einen sprachlichen Einstufungstest.

Hattest du sonstige Vorgaben bei der Kurswahl (Credit Points etc.)?

Nur die Erasmusvorgaben: 20 CP.

Wie war dein Verhältnis zu den Dozierenden?

Gemischt. Einige waren sehr nett, aber oft wenig rücksichtsvoll bei Sprachproblemen o.ä.

Wie war das Zahlenverhältnis Dozierende - Studierende und die Gesamtzahl der Studierenden in den Instituten (ungefähr)?

Sonstiges (Essen, Lage der Uni, Freizeitangebote der Uni etc.)?

- Lage der Uni: Viertel San Lorenzo, lebendiges Studiviertel, auch attraktiv zu wohnen
- Freizeitangebote vor allem über das Erasmus-Network (ESN ASE Roma)
- Essen: günstig, Vor- und Nachspeise und 2 Hauptgerichte, also viel

### 3. Wohnen und Freizeit

Wie hast du eine Wohnung gefunden? Welche Stellen können eventuell bei der Wohnungssuche helfen?

Privat über Kommilitonin Marisa Attioli. Wer eine Unterkunft im Rom sucht, kann sich bei ihr unter [marisa.attoli@web.de](mailto:marisa.attoli@web.de) melden. In der Wohnung können 2 Menschen wohnen.

Wann hast du mit der Suche begonnen und wie lange hat diese gedauert? Kannst du Hostels o. ä. zur Überbrückung empfehlen?

Wie war deine Wohnung/Zimmer (Größe, Wohnlage, Zustand, Preis)?



ca. 100 m<sup>2</sup>, mein Zimmer ca. 25 m<sup>2</sup>, guter Zustand, Lage bei Haltestelle "Torpignattara", nicht ideal, aber völlig in Ordnung, ca. 10 min Bahnfahrt + 15 min zu Fuß zur Uni

Wie schätzt du allgemein die Wohnsituation am Studienort ein? Hast du Tipps für deine Nachfolger\_innen?

Teuer, besonders im Studierviertel San Lorenzo.

Viele Zimmer, die man sich zu zweit teilt

Gab es Freizeitangebote seitens der Uni (Sport, Ausflüge etc.)? Wenn ja, welche?

→ Uni-Sport hat großes Angebot, kostet pro Kurs 12-20 € monatlich

→ andere Ausflüge über das Erasmus-Netzwerk (am besten deren Seite auf Facebook liken, "ESM Roma ASE")

Welche außeruniversitären Möglichkeiten zur Freizeitgestaltung kannst du empfehlen (kulturelles Angebot, Sport, Sehenswertes...)?

→ Aperitivo trinken gehen (bei Momast nahe Piazza Bologna oder in der Voodoo-Bar bei den Traianischen Thermien)

→ Kaffee trinken im Chiostro del Bramante (nahe Piazza Navona)

→ Botanischer Garten der Uni (in Trastevere)

→ Ostia Antica besuchen

Wie hoch waren die Lebenshaltungskosten? Wie viel hast du ca. ausgegeben für...

... ein Ticket (Bus/Bahn): 35 € / Monat

... ein Bier: im Supermarkt: 1,10 € für 0,66 l

... eine Mahlzeit in der Mensa: 3 €

Sonstiges:

... Banilla Nudeln: 0,80 €

... Eis: 2 € für großes Eis

... Kosmetika und Schokolade ist teuer

Hattest du noch einen Job neben dem Studium? Wenn ja, kannst du deinen Nachfolger\_innen auch diesbezüglich Ratschläge geben?

Nein, hatte ich nicht. Ist auch unter ital. Studierenden nicht so verbreitet wegen schlechter Bezahlung und mangelnder Angebote.

Weitere Tipps und Hilfestellungen für deine Nachfolger\_innen:

Ruhe bewahren, Geduld mitbringen & diese wunderschöne Stadt - vor allem bei Nacht - genießen!